

Meine Erfahrungen mit dem digitalen Flipchart:



Schon beim ersten Ausprobieren war ich sehr begeistert. Das Visualisieren am digitalen Flipchart macht richtig viel Spaß. Im Gegenteil zum Tablet ist das Gestalten von Präsentationen durch die große Fläche und die vielseitigen digitalen Möglichkeiten viel einfacher, präziser und angenehmer. Symbole und Text können nach Belieben eingesetzt werden. Um ein paar Farben einzusetzen, gibt es mit einem Klick eine Auswahl durch eine Palette. Wer eine größere Auswahl an Farben benötigt, muss den Wechsel in ein anderes Menü in Kauf nehmen. Schön und praktisch ist die Möglichkeit des sofortigen Wegwischens, Radierens und Korrigierens. Manche Effekte sind nicht so wirkungsvoll wie beim analogen Flipchart, dennoch eine tolle Möglichkeit der Visualisierung mit vielen technischen Funktionen und Vereinfachungen gerade in Verbindung mit Fotos, Videos, Texten und weiteren digitalen

Tools. Für mich ist es kein Ersatz zur analogen Visualisierung aber ein weiteres Präsentationsmittel, das einfach zu bedienen ist und viele tolle und moderne Möglichkeiten bietet.

Kira Wiczarkowicz, Flipchartcoach

www.kvkommunikation.de

Weitere Stimmen zum SamsungFlip

Samsung Flip ersetzt das klassische Whiteboard. Es erlaubt bis zu vier Teilnehmern, Veränderungen vorzunehmen – wahlweise per Stift oder direkt mit dem Finger. Jeder Benutzer bestimmt seine Schriftart, Farbe und den Stil. Ungewünschte Inhalte wischt man einfach mit der Hand weg. Mithilfe von USB- und Wireless-Verbindungen integrieren Nutzer problemlos neue Inhalte oder binden direkt Smartphone und Tablet mit ein.

Das Samsung Flip erlaubt das Abspeichern von bis zu 20 Seiten. Präsentationen sichert das System automatisch in der zentralen Datenbank. Ein Passwortsystem verhindert, dass vertrauliche Informationen nach außen gelangen. Natürlich lassen sich die Daten auch per USB- oder Wireless-Verbindung herunterladen, per Mail verschicken oder am Drucker zu Papier bringen. <https://shop.samsung.com/de/samsungflip>

Das sagt der COMPUTER BILD-Experte

[Christian Just](#), Ressortleiter Telekommunikation & Internet bei COMPUTER BILD, hat das Gerät vor Ort auf der CES 2018 schon ausprobiert. Sein erstes Fazit zum Samsung Flip fällt positiv aus: „Die Bedienung war tatsächlich sehr einfach und das Zeichnen und Ausradieren von misslungenen Zeichnungen etwa klappte selbst mit den Fingern gut. Die Entwickler haben auch an viele Details gedacht, etwa an das Beibehalten von Proportionen beim Skalieren. Cool auch, dass sich der Bildschirm vom Smartphone einfach einbinden lässt.“